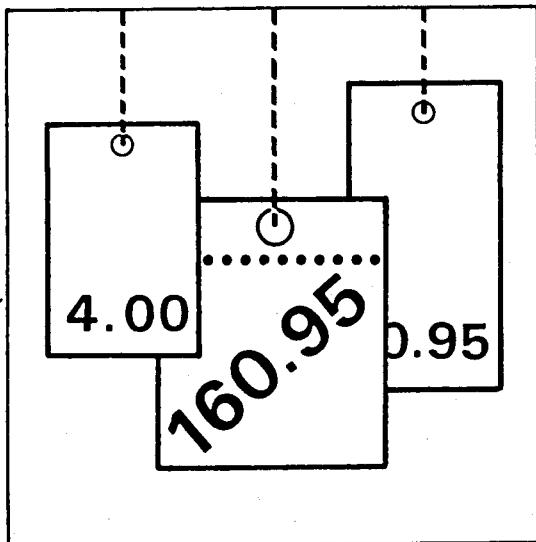


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 11

Preise und Preisindizes im Ausland

März 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresmann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 7071/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1995

Preis: DM 7,20

Bestellnummer: 2171100 - 95103

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen	5
---------------------	---

Schaubilder

Preisindizes für die Lebenshaltung in ausgewählten Ländern	6
--	---

Index der Weltmarktpreise des HWWA, Institut für Wirtschaftsforschung, Hamburg	7
--	---

T a b e l l e n t e i l

1 Preisindizes für die Lebenshaltung

1.1 Umbasiert auf 1985 = 100	8
------------------------------------	---

1.2 Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent	10
---	----

2 Indizes der Großhandels- bzw. gewerblichen Erzeugerpreise

2.1 Umbasiert auf 1985 = 100	12
------------------------------------	----

2.2 Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent	14
---	----

3 Preisindizes für Baustoffe und Bauwerke

3.1 Umbasiert auf 1985 = 100	16
------------------------------------	----

3.2 Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent	17
---	----

4 Preise für Welthandelsgüter	18
-------------------------------------	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990;
sie schließen Berlin-West ein. (Früheres Bundesgebiet)

Zeichenerklärung und Abkürzungen
Allgemein

- = nichts vorhanden	c&f = Kosten und Fracht inbegriffen	fot = frei Fahrzeug
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	cif = Kosten, Versicherungen und Fracht inbegriffen	loco, spot = sofort verfügbare Ware
... = Angabe fällt später an	faq = gute Durchschnittsqualität	p = vorläufige Zahl
I = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt	fob = frei an Bord	r = berichtigte Zahl

Zu den Tabellen 1 - 3
Erhebungszeitpunkt (Tab. 1 u. 2)

MA = Monatsanfang	D = Monatsdurchschnitt	vj = vierteljährlich
MM = Monatsmitte	VJM = Vierteljahresmitte	tägl = börsentäglich
ME = Monatsende		+ = Der Index enthält Fertigwaren mit einem Wägungsanteil von mindestens 20 % des Gesamtgewichtes

Waren bzw. Dienstleistungen (Tab. 1)

N = Nahrungsmittel	Kö = Waren u. Dienstleistungen für die Körper- u. Gesundheitspflege	S = Sonstige Waren u. Dienstleistungen, nicht näher bestimmbar; hierbei besteht die Möglichkeit, daß Waren u. Dienstleistungen der durch einen Punkt als fehlend gekennzeichneten Gruppen in diesem enthalten sind
G = Genußmittel		
K = Bekleidung, Schuhe	V = Waren u. Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	
W = Wohnungsmiete	B = Waren u. Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	
E = Elektrizität, Gas, Brennstoffe		
H = Waren u. Dienstleistungen für die Haushaltsführung		

Waren bzw. Warengruppen (Tab. 2)

La = Landwirtschaftliche Erzeugnisse einschl. Fischerei- und Gartenbauerzeugnisse	Ma = Maschinen und Fahrzeuge	T = Textilrohstoffe, Textilerzeugnisse einschl. Bekleidung
Ba = Baustoffe	C = Chemikalien, Pharmazeutika, Düngemittel	N = Nahrungsmittel, Genußmittel und Getränke, Futtermittel
Be = Bergbauerzeugnisse	Ho = Holz, Holzwaren, Zellstoff und Papier	In = industrielle Erzeugnisse (Warenzusammensetzung nicht näher bekannt)
Mi = Mineralölprodukte	K = Kautschuk, Gummiwaren, Harze und Wachs	R = Rohstoffe und halbwaren, ohne weitere Aufteilung nach Waren bzw. Warengruppen.
E = elektrische Energie	Ha = Häute und Felle, Leder und Ledererzeugnisse	
M = Metalle und Metallerzeugnisse		

Bauwerkstypen (Tab. 3)

W = Wohngebäude	L = Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	G = Gewerbliche Betriebsgebäude
B = Bürogebäude		

Maße und Gewichte

1 troy oz = 31,10348 g	60 lbs = 27,216 kg	2 240 lbs = 1 016,047 kg
1 lb = 453,59237 g	76 lbs = 34,437 kg	1 gallon = 3,7853 l
32 lbs = 14,515 kg	100 lbs = 45,359 kg	42 gallons (US) = 158,9829 l
56 lbs = 25,401 kg	2 000 lbs = 907,185 kg	1 000 board feet = 2,3597 m ²

Erläuterungen

Zu den Tabellen 1 bis 3

Bei den Preisindizes in den Tabellen 1 und 2 ist aus den Tabellenspalten "Waren bzw. Dienstleistungen" und "Waren bzw. Warengruppen" zu ersehen, welche Bereiche der jeweilige Index umfaßt. In den nationalen amtlichen Veröffentlichungen sind die Indizes allerdings meist anders gegliedert. Im Teil "Baustoffe" der Tabelle 3 ist - soweit nichts anderes vermerkt - der Gruppenindex "Baustoffe" aus dem Index der Großhandelspreise aufgeführt. Im Teil "Preisindizes für Bauwerke" ist auf die zugrunde gelegten Bauwerktypen hingewiesen.

Angaben über Originalbasiszeit, enthaltene Güter bzw. Gütergruppen, Bauwerktypen, Anzahl der Güter und Erhebungszeitpunkt werden anhand der Indexbeschreibungen der einzelnen Länder und der UN überprüft und ergänzt.

Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder in der Preisbasis, in der Güterauswahl oder in der Gewichtung Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen Zahlen beeinträchtigen. Ein "+" hinter der Anzahl der Waren (Tab. 2) bedeutet, daß im Index - soweit bekannt - Fertigwaren mit einem Indexgewicht von etwa 20 % und mehr enthalten sind.

Die in den Tabellen 1.2, 2.2 und 3.2 dargestellten prozentualen Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis wurden mit den Indexzahlen auf der jeweiligen Originalbasis errechnet.

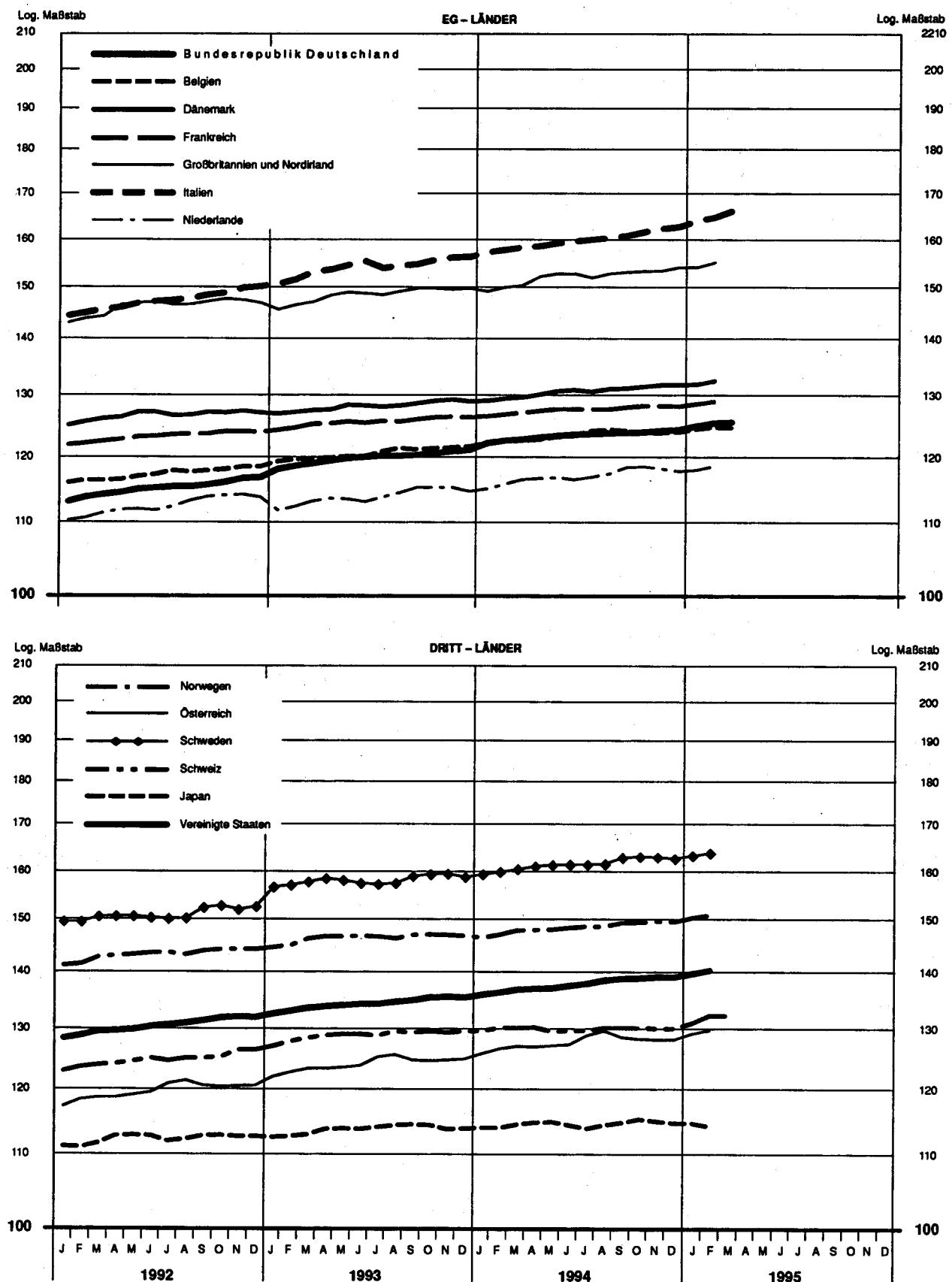
Bei der Beurteilung der Zahlen sollte nicht übersehen werden, daß die Preisindizes wegen unterschiedlicher Erhebungs- und Berechnungsmethoden von Land zu Land nur bedingt vergleichbar sind.

Zu Tabelle 4

Die Preise für Welthandelsgüter entstammen amtlichen preisstatistischen Veröffentlichungen, der internationalen Wirtschaftspresse und sonstigen Fachveröffentlichungen. Die Monatspreise werden zumeist aus den täglichen bzw. wöchentlichen Notierungen an den internationalen Börsenplätzen als einfache arithmetische Mittel errechnet. Die Umrechnung auf DM-Preise in dt wurde im Juni 1988 eingestellt. Umrechnungsfaktoren können daher auf Anfrage mitgeteilt werden.

Vorläufige Zahlen werden durch ein "p" berichtigte Zahlen durch ein "r" gekennzeichnet (siehe Zeichenerklärungen und Abkürzungen S. 4).

PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG AUSGEWÄHLTER LÄNDER
1985=100



INDEX DER WELTMARKTPREISE DES HWWA
1985=100



Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungpositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 350 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 500 Preisreihen für rd. 2 200 Waren verwendet.

Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen auf Basis 1991 –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleitklauseln Jahresindizes auf der Basis 1991 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfäßt werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 35 000 Preisreihen für 220 Baulerstellungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei warentypologischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 850 Preisreihen für rund 1 030 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Haushalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweiseungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -meßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 690, der Ausfuhrpreisindex für etwa 580 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 6 500 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 6 600 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmeldewesens in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweiseungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.B. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Klassifikationen

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgaben 1982 und 1989

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983
Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.